

Aufenthaltsregelungen und kindliches Zeitempfinden

1-jähriges Kind empfindet **1 Tag** wie seine 30-jährigen Eltern **1 Monat**

1-jähriges Kind empfindet **12 Tage** wie seine 30-jährigen Eltern **1 Jahr**

Kindergartenkind empfindet **12 Tage** wie seine 30-jährigen Eltern **4 Monate**

Kindergartenkind empfindet **1 Woche** wie seine 30-jährigen Eltern **2 Monate**

Einfache Regel:

Ein Kind darf nicht eine größere Anzahl von Tagen von einem Elternteil getrennt sein als es Jahre ist,

- also maximal **1 Tag** für ein **einjähriges Kind**
- höchstens **2 Tage** für ein **Zweijähriges**
- **1 Woche** erst ab dem **zweiten Jahr Grundschule**
- **12 Tage** (Wechsel an den Wochenenden)
erst ab dem Jahr der weiterführenden Schule, usw.

Nach: Jan Piet de Man, Diplom Kinder- und Familienpsychologe, Europäisches Institut für das Wohl des Kindes, Edegem, Belgien, konkret aus einem Vortrag von Jan Piet de Man vom 11.03.2013 in Kassel zum Thema: „Das Alter und Zeitempfinden des Kindes als Grenze seiner Aufenthaltsregelungen. Die gleichmäßig verteilte Beherbergung in Belgien“.